

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Freitag, den 19. Feber 1971, 7.45 Uhr:

Von Donnerstag auf Freitag war in ganz Tirol der Neuschnee-
zuwachs nur gering. Laut Wetterwarte ist heute in Nordtirol
mit lebhaften nordwestlichen Winden strichweise geringer bis
mäßiger Schneefall bis in die Tallagen zu erwarten. Der Nieder-
schlag wird nur gering nach Süd- und Osttirol übergreifen.

Die oberflächliche Lockerschicht wird mehrfach in meist kleinen
Lawinen abgehen. Tribschneeansammlungen werden vereinzelt
auch größere Lawinen verursachen, sodaß in den Seitentälern
in Lawenstrichen mit süd- bis ostseitigem Einzugsgebiet
weiterhin etwas Vorsicht geboten bleibt.

Für Schitouren bestehen zur Zeit meist ungünstige Verhältnisse,
da unter der Neuschneesicht in allen Hangrichtungen, besonders
aber schattseitig alte Schnee Bretter verborgen sind und die
Neuschneesicht durch Windeinwirkung, besonders in Kammlagen
eine zusätzliche Schnee brett gefahr bewirkt.